



## UTA-KATHARINA GAU

Vereinspräsidentin,  
Webdesignerin, Fotografin,  
Vermieterin ... Was bitte noch?

Uta-Katharina Gau (geb. 1963) lebt und arbeitet seit 1990 auf der Insel Hiddensee. Neben ihrer beruflichen Tätigkeit als Mitarbeiterin der Ev. Kirchengemeinde ist sie als Fotografin und als Webdesignerin tätig ...

... so stehts schwarz auf weiß im Internet. Magazin-LeserInnen werden sich jetzt fragen, das kann doch wohl nicht alles sein. Kannst du bitte noch ein paar Informationen zu deinem künstlerischen Werdegang beisteuern?

Geboren wurde ich in Jena, in Weimar bin ich zur Schule gekommen, und in Leipzig habe ich meine prägenden Jugendjahre verbracht. Dort wurde ich auch im Zentralantiquariat zum Buchhändler ausgebildet und war danach Mitarbeiterin im Gustav-Kiepenheuer-Verlag. Meine erste Kamera war übrigens eine Pova Start mit Rollfilm, eine sehr einfache Kamera mit der Einstellung für Sonne und Wolken und zwei möglichen Zeiteinstellungen. Die kleinen quadratischen Bilder kleben noch in meinem Fotoalbum. Später kamen dann größere Kameras, aber so richtig los ging es bei mir dann erst mit der digitalen Fotografie. Ich konnte mich hier auf der Insel an kleinen Ausstellungen beteiligen, und 2012 bekam ich meinen ersten richtigen Auftrag: Ich durfte für den Reiseführer „Spaziergänge auf Hiddensee“ von Steffi Böttger, erschienen im Lehmann Verlag Leipzig, die Fotos machen. Gerade eben erschien die überarbeitete und mit vielen neuen Fotos ausgestattete 4. Auflage. Später kamen Stadtführer zu Greifswald,

Stralsund, Rostock, Wismar und Güstrow aus dem gleichen Verlag dazu. Im letzten Jahr erschien dann mein Fotoband „Hiddensee – Insel im Licht“.

Im Moment arbeite ich an der Zusammenstellung und am Layout für einen Fototextband von Christoph Schwabe, einem renommierten Musiktherapeuten, Autor, Maler und Musiker. Fotografisch wird das eine Zusammenarbeit mit einer Kollegin aus Chemnitz. Das Buch soll im Dezember unter dem Titel „Lebensort Garten: Mensch – Natur – Kultur“ erscheinen.

Warum lebt und arbeitet man „zeitlebens“ auf Hiddensee? Versteckt man sich dort vor dem Stress der Öffentlichkeit auf dem Festland oder findet man auf der Insel eher seine wahre Berufung für (fast) alle Lebenslagen und Abschnitte?

Nun ja, das ist einmal natürlich die enge Verbindung, die meine Großeltern zur Insel hatten und die auch mich mit ihrer Inselleidenschaft angesteckt haben. Ich war mit ihnen das erste Mal 1979 auf Hiddensee. Zum anderen ergab sich später dann auch eine ganz persönliche Beziehung zum interessantesten Mann der Insel. Deshalb bin ich schließlich gänzlich hier gelandet. Aber ich kann und will meine städtischen Wurzeln nicht verleugnen, und so bin ich regelmäßig und so oft es geht in Leipzig, verstecke mich also keineswegs.

Mit deinem im letzten Jahr erschienenen außergewöhnlichen Hiddensee-Foto-Bildband hast du sozusagen dem Fotoeinerlei

von Hiddensee eine ganz andere, tiefsinnige Note verliehen; die Presse ist voll des Lobes. Für manche Aufnahmen musst du Tage gebraucht haben, für andere nur den einen entscheidenden Augenblick. Magst du dies bezüglich ein wenig „aus dem Nähkästchen“ plaudern?

Vielen Dank für die Blumen. Fotografieren ist ja, neben dem technischen Ablauf, vor allem auch das Abpassen des richtigen Momentes. Damit verbunden ist aber auch eine gewisse Beharrlichkeit.

Das Foto des aufsteigenden Nebels zum Beispiel (siehe Titelfoto)



KONTAKT:  
www.hiddensee-web.de

Fotos:  
Portraitfoto: Benjamin Weinkauff  
Klosterkirche: hjs  
Buchtitel: Lehmann Verlag  
Sehnsuchtsfoto: Uta Gau

ANZEIGE

### Ambulanter Pflegedienst Martina Baltz – Pflege mit Herz seit 1996



Seit 2006 betreuen wir unsere Kunden und Bewohner in der Ravelinstraße 14 in Anklam. „Alles aus einer Hand“ – in der Ravelinstraße mit unserer Tagespflege, ambulant betreuten Wohngemeinschaft und der Anlaufstelle unseres ambulanten Teams kein Problem. Alle Bereiche arbeiten Hand in Hand und unterstützen sich gegenseitig.



**Ambulanter Pflegedienst  
Martina Baltz GmbH**

www.meinpflegedienst.de

ANZEIGE

## PHYSIOTHERAPIE »Boddenhus«

Gesund und fit durch die Woche mit unseren Kursen für alle Zielgruppen

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
10:00 bis 11:30 Uhr Babymassage	10:00 bis 11:30 Uhr Krabbelgruppe "Boddenkrabbler"	09:30 bis 10:30 Uhr Seniorenfit	10:30 bis 11:30 Uhr Wirbelsäulengymnastik*	
		10:30 bis 11:30 Uhr Seniorentanz mit Franklyn		
	14:00 bis 15:00 Uhr Pilates*	11:30 bis 12:30 Uhr Pilates*		
15:30 bis 16:30 Uhr Pilates*		13:45 bis 14:30 Uhr "Fit im Alter" Senioren-sport		
16:45 bis 18:15 Uhr Yoga	16:45 bis 18:15 Uhr Yoga		17:00 bis 18:00 Uhr Trampolin-Fitness	
18:30 bis 19:30 Uhr Trampolin-Fitness	18:30 bis 19:45 Uhr Bauch-Beine-Po	18:30 bis 19:30 Uhr Salsa für Anfänger mit Franklyn	18:00 bis 19:00 Uhr Zumba für Fortgeschrittene mit Franklyn	
Neu HulaHoop Fitness		19:30 bis 20:30 Uhr Salsa Mix mit Franklyn	19:00 bis 20:00 Uhr Zumba für Anfänger mit Franklyn	
		20:30 bis 21:30 Uhr Zumba für Anfänger mit Franklyn	20:00 bis 21:00 Uhr Zumba Toning mit Franklyn	

\*Präventionskurse, die von der Krankenkasse bezuschusst werden



Als Mitglied der VS erhalten Sie 10% Rabatt auf alle Kursangebote (außer auf Präventionskurse)



Anmeldungen und Information unter:

Physiotherapie »Boddenhus«  
Karl-Liebknecht-Ring 1, 17491 Greifswald  
03834 8532 270  
physiotherapie-greifswald@volkssolidaritaet.de  
www.boddenhus.de

